



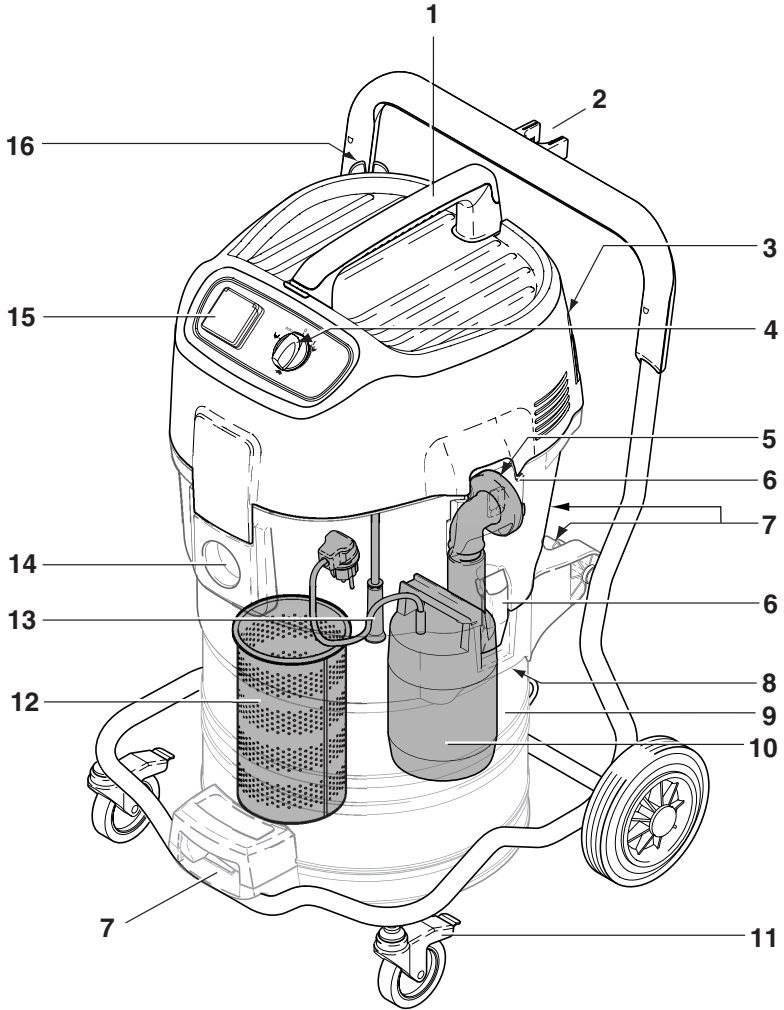
ATTIX 751-61  
ATTIX 751-71  
ATTIX 19 GALLON AE




**Nilfisk  
ALTO**

*Why Compromise*

english	<b>Operating Instructions</b> .....	1-10
deutsch	<b>Betriebsanleitung</b> .....	11-20
français	<b>Notice d'utilisation</b> .....	21-30
nederlands	<b>Gebruiksaanwijzing</b> .....	31-40
italiano	<b>Istruzioni sull'uso</b> .....	41-50
norsk	<b>Driftsinstruks</b> .....	51-60
svensk	<b>Bruksanvisning</b> .....	61-70
dansk	<b>Driftsvejledning</b> .....	71-80
suomi	<b>Käyttöohje</b> .....	81-90
slovenscí	<b>Navodilo za uporabo</b> .....	91-100
hrvatski	<b>Uputstvo za rad</b> .....	101-110
slovenský	<b>Prevádzkový návod</b> .....	111-120
český	<b>Provozní návod</b> .....	121-130
polski	<b>Instrukcja obsługi</b> .....	131-140
magyar	<b>Kezelési utasítás</b> .....	141-150
русский	<b>Руководство по эксплуатации</b> .....	151-160
español	<b>Instrucciones de manejo</b> .....	161-170
português	<b>Instruções de operação</b> .....	171-180
ελληνικά	<b>Οδηγίες λειτουργίας</b> .....	181-190
türkçe	<b>İşletme kılavuzu</b> .....	191-200



# Inhalt

<b>1 Wichtige Sicherheitshinweise</b>	.....	12
<b>2 Beschreibung</b>	2.1 Verwendungszweck.....	14
	2.2 Bedienelemente .....	14
<b>3 Vor der Inbetriebnahme</b>	3.1 Sauger zusammenbauen .....	14
<b>4 Bedienung / Betrieb</b>	4.1 Anschlüsse .....	14
	4.1.1 Saugschlauch anschließen .....	14
	4.1.2 Elektrischer Anschluss .....	15
	4.1.3 Tauchpumpe anschließen .....	15
	4.2 Sauger einschalten.....	15
	4.2.1 Schalterstellung „I“ .....	15
	4.2.2 Schalterstellung „auto“ .....	15
	4.2.3 Schalterstellung „  “ .....	15
	4.2.4 Saugkraftregulierung .....	16
	4.2.5 Temperaturüberwachung.....	16
<b>5 Anwendungsgebiete und Arbeitsmethoden</b>	5.1 Arbeitstechniken.....	16
	5.1.1 Flüssigkeiten saugen.....	16
<b>6 Nach der Arbeit</b>	6.1 Sauger ausschalten und aufbewahren .....	16
<b>7 Wartung</b>	7.1 Wartungsplan .....	17
	7.2 Wartungsarbeiten .....	17
	7.2.1 Schmutzbehälter entleeren .....	17
	7.2.2 Filtersieb reinigen / wechseln .....	17
<b>8 Behebung von Störungen</b>	.....	18
<b>9 Sonstiges</b>	9.1 Gerät der Wiederverwertung zuführen .....	19
	9.2 Garantie.....	19
	9.3 Prüfungen und Zulassungen .....	19
	9.4 Technische Daten.....	20
	9.5 Zubehör.....	20
	9.6 EG-Konformitätserklärung.....	20

<sup>1)</sup> Sonderzubehör / Modellvarianten

# 1 Wichtige Sicherheitshinweise

## Kennzeichnung von Hinweisen



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen lesen Sie unbedingt die Betriebsanleitung durch und bewahren Sie diese griffbereit auf.



Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefahren für das Gerät und dessen Funktion hervorrufen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen hervorrufen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet Ratschläge oder Hinweise, die das Arbeiten erleichtern und für einen sicheren Betrieb sorgen.

## Zu Ihrer eigenen Sicherheit

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Bedienung beauftragt sind.

Trotz der einfachen Handhabung ist das Gerät nicht für Kinderhände geeignet.

Das Betreiben des Gerätes unterliegt den geltenden nationalen Bestimmungen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.

## Transport

Vor dem Transport alle Verriegelungen des Schmutzbehälters schließen.  
Gerät nicht kippen, wenn sich

Flüssigkeit im Schmutzbehälter befindet.  
Gerät nicht mit Kranhaken hochheben.

## Verwendungszweck und bestimmungsgemäßer Gebrauch



Die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Geräte sind geeignet

- für den gewerblichen Gebrauch, z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und Vermietergeschäften

Folgende Materialien dürfen nicht gesaugt werden:

- trockene, feuchte oder gesundheitsgefährliche Stäube und

Materialien

- brennbare, explosive Stäube (z.B. Magnesium-, Aluminiumstaub usw.)
- heiße Materialien (glimmende Zigaretten, heiße Asche, Flüssigkeiten über 45°C usw.)
- brennbare, explosive, aggressive Flüssigkeiten (z.B. Benzin, Lösungsmittel, Säuren, Laugen usw.)

## Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsbestimmungen beim Gebrauch

### Vor der Inbetriebnahme

Netzanschlussleitung regelmäßig auf Beschädigungen wie z.B. Rissbildung oder Alterung prüfen.

Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt ist, muss diese vor dem weiteren Gebrauch des Gerätes durch den Alto-Service oder eine Elektrofachkraft ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Die Netzanschlussleitung nur durch den in der Betriebsanleitung festgelegten Typ ersetzen.

Netzanschlussleitung nicht beschädigen (z. B. durch Überfahren, Zerren, Quetschen).

Netzanschlussleitung nur direkt am Stecker aus der Steckdose ziehen (nicht durch Zerren an der Anschlussleitung).

Gerät auf vorschriftsmäßigen Zustand überprüfen. Stecker und Kupplungen von Netzanschlussleitungen müssen mindestens spritzwassergeschützt sein.

Nie mit beschädigtem Filtersieb saugen.

## Flüssigkeiten saugen

Bei Schaumentwicklung oder Flüssigkeitsaustritt sofort die Arbeit beenden und den Schmutzbehälter entleeren.

Vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten muss die Funktion

der Wasserstandsbegrenzung (Schlauch für automatische Füllstandsregelung) überprüft werden.

Hinweise zum Umgang mit Flüssigkeiten finden Sie in Kapitel 5.

## Elektrik

Überprüfen Sie die Nennspannung des Gerätes, bevor Sie es ans Netz anschließen. Überzeugen Sie sich davon, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

Bei Verwendung einer Verlängerungsleitung darf nur die vom Hersteller angegebene oder eine höherwertige Ausführung verwendet werden - siehe Abschnitt 9.4 „Technische Daten“.

Es wird empfohlen, dass das Gerät über einen Fehlerstromschutzschalter angeschlossen wird. Dieser unterbricht die Stromversorgung wenn der Ableitstrom gegen Erde 30 mA für 30 ms überschreitet oder er enthält einen Erdungsprüfstromkreis.

Bei Verwendung einer Verlängerungsleitung auf die Mindestquerschnitte der Leitung achten:

Kabellänge m	Querschnitt	
	<16 A	<25 A
bis 20 m	ø1.5mm <sup>2</sup>	ø2.5mm <sup>2</sup>
20 bis 50 m	ø2.5mm <sup>2</sup>	ø4.0mm <sup>2</sup>

Die Anordnung der stromführenden Teile (Steckdosen, Stecker und Kupplungen) und die Verlegung der Verlängerungsleitung so wählen, dass die Schutzklasse erhalten bleibt.

Das Saugerteil niemals mit Wasser abspritzen: Gefahr für Personen, Kurzschlussgefahr.

Die letzte Ausgabe der IEC-Bestimmungen ist zu beachten.

## Gerätesteckdose

Die Steckdose am Gerät nur für die in der Betriebsanleitung festgelegten Zwecke verwenden.

Vor dem Einstecken eines Gerätes in die Gerätesteckdose:

1. Sauger abschalten.

## Zubehör und Ersatzteile

Nur die mit dem Gerät gelieferten oder in der Betriebsanleitung festgelegten Bürsten verwenden. Die Verwendung anderer Bürsten kann die Sicherheit beeinträchtigen.

Nur Alto-Original-Zubehör- und Ersatzteile verwenden (siehe Kapitel 9.5). Die Verwendung anderer Teile kann die Sicherheit beeinträchtigen.

<sup>1)</sup> Sonderzubehör / Modellvarianten

deutsch

**Wartung, Reinigung und Reparatur**

Nur Wartungsarbeiten ausführen, die in der Betriebsanleitung beschrieben sind.

Vor dem Reinigen und Warten des Gerätes ist grundsätzlich der Netzstecker zu ziehen.

## 2 Beschreibung

### 2.1 Verwendungszweck

Die in dieser Anleitung beschriebenen Geräte sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch geeignet zum Aufsaugen von nicht gesundheitsgefährlichen,

nicht brennbaren Flüssigkeiten, z.B. Restwasserabsaugung nach Wasserschäden oder Überschwemmungen.

### 2.2 Bedienelemente

Abbildung siehe Ausklappseite vorne in dieser Betriebsanleitung.

- 1 Handgriff
- 2 Saugrohrhalter<sup>1)</sup>
- 3 Zubehöralterung
- 4 Geräteschalter mit Saugkraftregulierung
- 5 Kupplung für Wasser-Ablaufschlauch

- 6 Verschlussklammer
- 7 Behälter-Arretierungen
- 8 Handgriff
- 9 Schmutzbehälter
- 10 Tauchpumpe
- 11 Lenkrolle mit Bremse
- 12 Grobschmutzkorb
- 13 Schlauch für automatische Füllstandsregelung
- 14 Einlassfitting
- 15 Gerätesteckdose
- 16 Kabelhaken

## 3 Vor der Inbetriebnahme

### 3.1 Sauger zusammenbauen

1. Alle Zubehörteile<sup>1)</sup> aus der Verpackung entnehmen und Sauger zusammenbauen.



*Einige Zubehörteile werden in der Verpackung liegend geliefert und müssen vor der ersten Inbetriebnahme entnommen werden.*

## 4 Bedienung / Betrieb

### 4.1 Anschlüsse

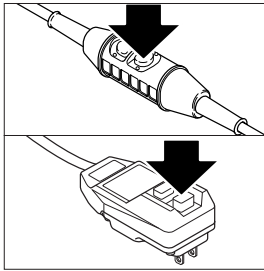
#### 4.1.1 Saugschlauch anschließen

1. Saugschlauch am Behälter einstecken.
2. Wasser-Ablaufschlauch an Kupplung am Behälter anschließen.

## 4.1.2 Elektrischer Anschluss



Die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung muss mit der Spannung des Leitungsnetzes übereinstimmen.

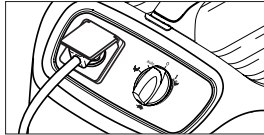


1. **Darauf achten, dass der Sauger ausgeschaltet ist.**
2. Stecker der Anschlussleitung in eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose stecken.
3. Personenschutzschalter<sup>1)</sup> aktivieren.

## 4.1.3 Tauchpumpe anschließen



An der Steckdose am Bedienfeld darf nur die eingebaute Tauchpumpe angeschlossen werden.



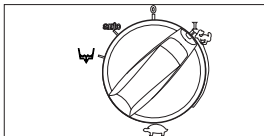
1. Stecker der Tauchpumpe in die Gerätesteckdose am Bedienfeld stecken.

## 4.2 Sauger einschalten

### 4.2.1 Schalterstellung „I“

Die Tauchpumpe kann in Schalterstellung „I“ nicht in Betrieb genommen werden.

Bei maximalem Füllstand wird der Saugmotor abgeschaltet. Gerät ausschalten und Behälter entleeren.



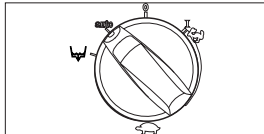
1. Geräteschalter in Stellung „I“ bringen.  
Der Saugmotor läuft an.

### 4.2.2 Schalterstellung „auto“



Vor dem Drehen auf Schalterstellung „auto“ darauf achten, dass die Tauchpumpe angeschlossen ist.


Bei leerem Behälter läuft nur der Saugmotor. Füllt sich der Behälter mit Wasser, wird die Tauchpumpe eingeschaltet. Bei fast vollem Behälter wird die Saugleistung verringert, um ein Überfüllen zu verhindern. Bei maximalem Füllstand wird der



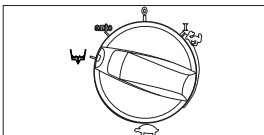
Saugmotor abgeschaltet. Sobald der Wasserstand von der Tauchpumpe deutlich gesenkt wurde, wird der Saugmotor wieder hinzu geschaltet. Bei totaler Entleerung des Behälters wird die Tauchpumpe zeitverzögert abgeschaltet.


1. Geräteschalter in Stellung „auto“ bringen.  
Die vollautomatische Behälterentleerung ist aktiviert.

### 4.2.3 Schalterstellung „“

Die Schalterstellung „“ ist eine Tast-Stellung (selbsttätig rückstellend). Bei einmaligem Betätigen arbeitet die Tauchpumpe für 30 Sekunden.

Gleichzeitig wird die Tauchpumpe vor Trockenlauf geschützt.

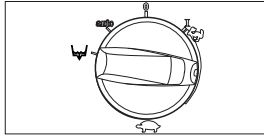


1. Geräteschalter in Stellung „“ bringen.  
Mit dieser Funktion kann der Behälter entleert werden.

<sup>1)</sup> Sonderzubehör / Modellvarianten

deutsch

#### 4.2.4 Saugkraftregulierung



An der Saugkraftregulierung kann die Drehzahl und damit die Saugleistung variiert werden. Dies ermöglicht eine präzise Anpassung der Saugleistung an unterschiedliche Saugaufgaben.

#### 4.2.5 Temperaturüberwachung

Ein Sensor erfasst die Ablufttemperatur und reduziert die Saugleistung sobald die maximal zulässige Temperatur

überschritten wird. Bei zu hoher Ablufttemperatur wird der Saugmotor abgeschaltet. Sauger ausschalten und abkühlen lassen.

## 5 Anwendungsgebiete und Arbeitsmethoden

### 5.1 Arbeitstechniken

Ergänzendes Zubehör, Saugdüsen und Saugschläuche können, wenn sie korrekt eingesetzt werden, die Reinigungswirkung verstärken und den Reinigungsaufwand verringern. Wirkungsvolle Reinigung wird

erreicht durch Beachtung einiger weniger Richtlinien, kombiniert mit Ihren eigenen Erfahrungen in speziellen Bereichen.

Hier finden Sie einige grundsätzliche Hinweise.

#### 5.1.1 Flüssigkeiten saugen

**VORSICHT!**  
**Brennbare Flüssigkeiten dürfen nicht aufgesaugt werden.**

Vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten muss die Funktion der Wasserstandsbegrenzung (Schlauch für automatische Füllstandsregelung) überprüft werden (siehe Abschnitt 7.2.2 „Filtersieb reinigen/wechseln“, Schritt 6.).

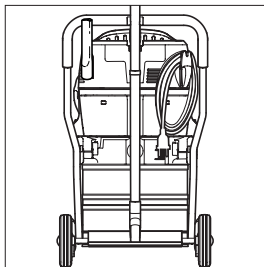
Den Sauger nicht als Wasserpumpe verwenden. Saugrohr oder Saugdüse nicht vollständig ins Wasser eintauchen, sondern immer eine geringe Menge Luft mit ansaugen, um die Turbine vor Überhitzung zu schützen.

Bei Schaumentwicklung Arbeit sofort beenden und Behälter entleeren.

Zur Reduzierung der Schaumentwicklung Schaumkiller Alto Foam Stop benutzen (Best.-Nr. siehe Abschnitt 9.5 „Zubehör“).

## 6 Nach der Arbeit

### 6.1 Sauger ausschalten und aufbewahren



1. Sauger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Behälter entleeren, Sauger und Behälter reinigen.
3. Anschlussleitung aufrollen und am Kabelhaken einhängen.
4. Zubehör verstauen.
5. Den Sauger in einem trockenen Raum abstellen, geschützt gegen unbefugte Benutzung.



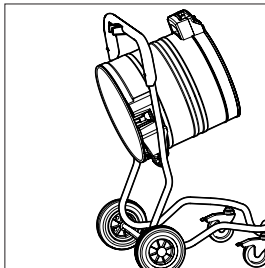
# 7 Wartung

## 7.1 Wartungsplan

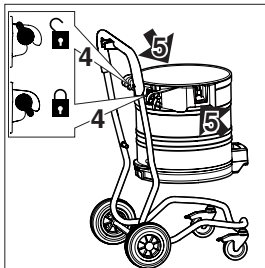
		Nach der Arbeit	Bei Bedarf
7.2.1	Schmutzbehälter und Grobschmutzkorb entleeren	●	●
7.2.2	Filtersieb reinigen / wechseln	●	●

## 7.2 Wartungsarbeiten

### 7.2.1 Schmutzbehälter entleeren



Zum Entleeren nach dem Saugen von Flüssigkeiten: Zwischenring abnehmen, da volle Abdichtung nur im Saugbetrieb gewährleistet ist. Nach dem Entleeren: Behälterrand und Dichtungen in Zwischenring und Saugeroberenteil reinigen, bevor diese wieder aufgesetzt werden. Wenn Dichtung oder Nut verschmutzt oder beschädigt sind sinkt die Saugleistung. Bevor der Saugschlauch wieder eingesteckt wird: Einlassfitting und Schlauchmuffe reinigen.



1. Saugeroberenteil vom Schmutzbehälter abnehmen.
2. Verschlussklammern (1) lösen und Zwischenring (2) vom Behälter abnehmen.
3. Grobschmutzkorb entnehmen und entleeren.
4. Hebel im Handgriff (3) nach oben ziehen und den Behälter kippen.
5. Sauggut auskippen.
6. Sauggut gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

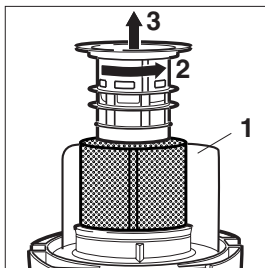
#### oder:

3. Grobschmutzkorb entnehmen und entleeren.
4. Behälter-Arretierungen (4) öffnen.
5. Behälter an den Handgriffen (5) aus dem Fahrgestell herausheben.
6. Sauggut auskippen.
7. Leeren Behälter in das Fahrgestell einsetzen und Arretierungen (4) verriegeln.
8. Sauggut gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

### 7.2.2 Filtersieb reinigen / wechseln



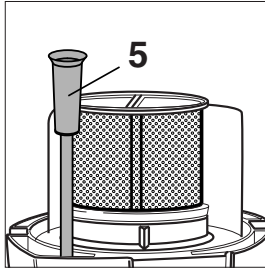
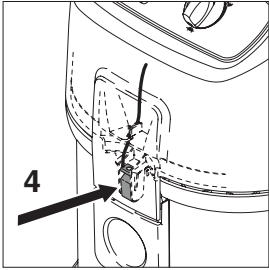
**Nie ohne Filtersieb saugen!**



1. Gerät ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Saugeroberteil vom Schmutzbehälter abnehmen. Saugeroberteil nicht auf den Abweiser stellen.
3. Saugeroberteil mit dem Filtersieb nach oben ablegen.
4. Filterstützring gegen den Uhrzeigersinn drehen (2) und abziehen (3).
5. Filtersieb abnehmen.


<sup>1)</sup> Sonderzubehör / Modellvarianten

deutsch



6. Antistatik-Klammer (4) auf Beschädigung prüfen, wenn notwendig durch Alto-Service ersetzen lassen.
7. Schlauch für automatische Füllstandsregelung (5) reinigen und auf Beschädigung prüfen, wenn notwendig durch Alto-Service ersetzen lassen.
8. Neues Filtersieb aufsetzen.
9. Filterstützkorb aufsetzen und durch Drehen im Uhrzeigersinn fest verriegeln.
10. Gebrauchtes Filtersieb gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

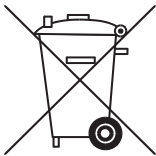
## 8 Behebung von Störungen

Störung	Ursache	Behebung
‡ Motor läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Sicherung der Netzanschlusst Steckdose hat ausgelöst</li> <li>&gt; Personenschutzschalter<sup>1)</sup> in der Netzanschlussleitung des Saugers hat ausgelöst</li> <li>&gt; Überlastschutz hat angesprochen</li> <li>&gt; Selbst abschaltende Kohlebürste ist abgenutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzsicherung einschalten</li> <li>• Personenschutzschalter aktivieren, siehe Abschnitt 4.1.2 „Elektrischer Anschluss“</li> <li>• Sauger ausschalten, ca. 5 Minuten abkühlen lassen. Lässt sich der Sauger dann nicht wieder einschalten, vom Alto-Kundendienst prüfen lassen</li> <li>• Kohlebürstenwechsel vom Alto-Service vornehmen lassen</li> </ul>
‡ Motor läuft nicht, Schalterstellung „I“	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Behälter voll</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät ausschalten. Behälter entleeren</li> </ul>
‡ Motor läuft nicht, Schalterstellung „auto“	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Behälter voll. Tauchpumpe überlastet oder defekt</li> <li>&gt; Behälter voll. Tauchpumpe nicht eingesteckt</li> <li>&gt; Füllstandsautomatik defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tauchpumpe überprüfen, Bei Bedarf durch Alto-Service erneuern lassen</li> <li>• Tauchpumpe einstecken</li> <li>• Füllstandsautomatik durch Alto-Service erneuern lassen</li> </ul>
‡ Tauchpumpe läuft nicht, Schalterstellung „auto“ oder „  “	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Pumpenlaufrad durch Schmutz verklemmt</li> <li>&gt; Überlastschutz hat ausgelöst</li> <li>&gt; Tauchpumpe defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schmutz entfernen</li> <li>• Tauchpumpe abkühlen lassen</li> <li>• Tauchpumpe erneuern</li> </ul>

Störung	Ursache	Behebung
‡ Verminderte Saugleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Saugkraftregulierung auf zu geringe Saugleistung eingestellt</li> <li>&gt; Saugschlauch/Düse verstopft</li> <li>&gt; Filtersieb verschmutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Saugkraft einstellen, siehe Abschnitt 4.2.4 „Saugkraftregulierung“</li> <li>• Saugschlauch/Düse reinigen</li> <li>• siehe Abschnitt 7.2.2 „Filtersieb reinigen / wechseln“</li> </ul>
‡ Keine Saugleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Behälter voll</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerät ausschalten. Behälter entleeren</li> </ul>
‡ Spannungsschwankungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Zu hohe Impedanz der Spannungsversorgung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Gerät an eine andere Steckdose anschließen, die näher am Sicherungskasten liegt. Es sind keine Spannungsschwankungen über 7 % zu erwarten, wenn die Impedanz am Übergabepunkt <math>\leq 0.15 \Omega</math> beträgt</li> </ul>

## 9 Sonstiges

### 9.1 Gerät der Wiederverwertung zuführen



Das ausgediente Gerät sofort unbrauchbar machen.

1. Netzstecker ziehen und Anschlussleitung durchtrennen.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung oder Ihren nächsten Händler.

### 9.2 Garantie

Für Garantie und Gewährleistung gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen im Zuge technischer Neuerungen vorbehalten.

### 9.3 Prüfungen und Zulassungen

Elektrotechnische Prüfungen sind nach den Vorschriften der Unfallverhütungsvorschrift (VBG4) und nach DIN VDE 0701 Teil 1 und Teil 3 durchzuführen. Diese Prüfungen sind gemäß DIN VDE 0702 in regelmäßigen Abständen und nach Instandsetzung oder Änderung erforderlich.

Der Sauger ist zugelassen gemäß IEC/EN 60335-2-69.

deutsch

## 9.4 Technische Daten

		ATTIX 751-61 / ATTIX 751-71		ATTIX 19 GALLON AE
		EU	CH, DK	US 120 V
Netzspannung	V	230		120
Netzfrequenz	Hz	50/60		60
Netzabsicherung	A	16	10	15
Leistungsaufnahme	W (HP)	1200		800 (1.1)
Anschlusswert für Gerätesteckdose	W (HP)	650		650 (0.8)
Gesamtanschlusswert	W (HP)	1850		1440 (1.9)

		ATTIX 751-61	ATTIX 751-71	ATTIX 19 GALLON AE
Luft-Volumenstrom (max.)	l/min (cfm)	3600 (127)		
Unterdruck (max.)	Pa (in)	23000 (93)		
Wassertemperatur (max.)	°C (°F)	45 (113)		
Schalldruckpegel in 1 m Abstand, EN 60704-1	dB(A)	64		
Arbeitsgeräusch	dB(A)	57		
Anschlussleitung: Länge	m (ft)	7.5	10	11 (35)
Anschlussleitung: Typ		H05RR-F 3x1,5		SJTW-A AWG 14/3
Schutzklasse		II		I
Schutzart		IP X4		
Funkentstörgrad		EN 55014-1		
Behältervolumen	l (gal)	70 (19)		
Breite	mm (in)	605	510	605 (23)
Tiefe	mm (in)	580	480	580 (24)
Höhe	mm (in)	970	875	970 (38)
Gewicht	kg (lb)	33	30,7	33 (73)

## 9.5 Zubehör

Bezeichnung	Bestell-Nr.
	ATTIX 751-61 / 751-71 / 19 GALLON AE
Filtersieb	15475
Alto-Foam-Stop (6 x 1 l)	8469

## 9.6 EG-Konformitätserklärung

 <b>EG - Konformitätserklärung</b>	
ALTO Deutschland GmbH Guido-Oberdorfer-Str. 2-8 D-89287 Bellenberg	
<b>Erzeugnis:</b>	<b>Wassersauger</b>
<b>Typ:</b>	ATTIX 751-61 / 751-71
<b>Beschreibung:</b>	230-240 V-, 50/60 Hz
<b>Die Bauart des Gerätes entspricht folgenden einschlägigen Bestimmungen:</b>	EG Maschinenrichtlinie 98/37/EG EG Niederspannungsrichtlinie 73/23/EG EG Richtlinie EMV 89/336/EG
<b>Angewendete harmonisierte Normen:</b>	EN 12100-1, EN 12100-2 EN 60335-1 EN 60335-2-69 EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2
<b>Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen:</b>	DIN EN 60335-1 DIN EN 60335-2-69
 Dipl.-Ing. Wolfgang Neuwkamp Prüfungen und Zulassungen	
Bellenberg, 28.10.2004	



**INTERNET**  
<http://www.nilfisk-alto.com>

**HEADQUARTER**

Nilfisk-Advance Group  
 Sognevej 25  
 2605 Brøndby  
 Denmark  
 Tel.: +45 4323 8100

**AUSTRALIA**

Nilfisk-ALTO  
 48 Egerton St.  
 Silverwater NSW 2128  
 Tel.: +61 2 8748 5966  
 Fax: +61 2 8748 5960

**AUSTRIA**

ALTO Österreich GmbH  
 Metzgerstr. 68  
 5101 Bergheim/Salzburg  
 Tel.: +43 6624 5 64 00-11  
 Fax: +43 6624 5 64 00-34  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.at](mailto:info@nilfisk-alto.at)  
 Web: [www.nilfisk-alto.at](http://www.nilfisk-alto.at)

**BRAZIL**

Wap do Brasil Ltda.  
 Rua 25 de Agosto, 608  
 83323-260 Pinhais/Paraná  
 Tel.: +55 4 12 10 67 40 0  
 Fax: +55 4 12 10 67 40 3  
 E-mail: [export@wapdobrasil.com.br](mailto:export@wapdobrasil.com.br)

**CANADA**

ALTO Canada  
 24 Constellation Road  
 Rexdale  
 Ontario M9W 1K1  
 Tel.: +1 416 6 75 58 30  
 Fax: +1 416 6 75 69 89

**CROATIA**

Wap ALTO Strojevi za čišćenje, d.o.o.  
 Siget 18a  
 10020 Zagreb  
 Tel.: +385 1 65 54 144  
 Fax: +385 1 65 54 112  
 E-mail: [admin.wap@wap-sistemi.hr](mailto:admin.wap@wap-sistemi.hr)

**CZECH REPUBLIC**

ALTO Česká Republika s.r.o.  
 Zateckých 9  
 14000 Praha 4  
 Tel.: +420 2 41 40 84 19  
 Fax: +420 2 41 40 84 39  
 E-mail: [wap\\_p@mbox.vol.cz](mailto:wap_p@mbox.vol.cz)  
 Web: [www.wap-alto.cz](http://www.wap-alto.cz)

**DENMARK**

ALTO Danmark A/S  
 Industrivej 1  
 9560 Hadsund  
 Tel.: +45 7218 21 00  
 Fax: +45 7218 21 11  
 E-mail: [salg@nilfisk-alto.dk](mailto:salg@nilfisk-alto.dk)  
[service@nilfisk-alto.dk](mailto:service@nilfisk-alto.dk)  
 Web: [www.nilfisk-alto.dk](http://www.nilfisk-alto.dk)

**FRANCE**

ALTO France S.A.  
 Aéroparc 1  
 19 Rue Icare  
 F- 67960 Entzheim  
 Tel.: +33 3 88 28 84 00  
 Fax: +33 3 88 30 05 00  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.fr](mailto:info@nilfisk-alto.fr)  
 Web: [www.nilfisk-alto.com](http://www.nilfisk-alto.com)

**GERMANY**

Nilfisk-Advance AG  
 Geschäftsbereich Nilfisk-ALTO  
 Guido-Oberdorfer-Strasse 10  
 89287 Bellenberg  
 Tel.: +49 0180 5 37 37 37  
 Fax: +49 0180 5 37 37 38  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.de](mailto:info@nilfisk-alto.de)  
 Web: [www.nilfisk-alto.de](http://www.nilfisk-alto.de)

**GREAT BRITAIN**

Nilfisk-ALTO  
 Division of Nilfisk-Advance Ltd.  
 Bowerbank Way  
 Gilwilly Industrial Estate  
 UK-Penrith, Cumbria CA 11 9BQ  
 Tel.: +44 1768 86 89 95  
 Fax: +44 1768 86 47 13  
 E-mail: [sales@nilfisk-alto.co.uk](mailto:sales@nilfisk-alto.co.uk)  
 Web: [www.nilfisk-alto.co.uk](http://www.nilfisk-alto.co.uk)

**MALAYSIA**

ALTO DEN-SIN Malaysia Sdn Bhd  
 SD 14, Jalan KIP 11, Taman  
 Perindustrian KIP, SRI Damansara  
 52200 Kuala Lumpur  
 Malaysia  
 Tel.: +603 627 4 6 913  
 Fax: +603 627 4 6 318  
 E-mail: [densin@tm.net.my](mailto:densin@tm.net.my)

**NETHERLANDS**

ALTO Nederland BV  
 Houtschelf 7  
 NL-3371 KB Hardinxveld-Giessendam  
 Tel.: +31 184 677 200  
 Fax: +31 184 677 201  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.nl](mailto:info@nilfisk-alto.nl)  
 Web: [www.nilfisk-alto.nl](http://www.nilfisk-alto.nl)

**NEW ZEALAND**

ALTO Overseas Inc.  
 5A Tarndale Grove  
 Albany Auckland  
 Tel.: +64 9 414 4520  
 Fax: +64 9 414 4521  
 E-mail: [altonz@ihug.co.nz](mailto:altonz@ihug.co.nz)

**NORWAY**

ALTO Norge A/S  
 Bjørnerudveien 24  
 1266 Oslo  
 Tel.: +47 22 75 17 70  
 Fax: +47 22 75 17 71  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.no](mailto:info@nilfisk-alto.no)

**SINGAPORE**

ALTO DEN-SIN Singapore Pte Ltd.  
 No. 17 Link Road  
 Singapore 619034  
 Tel.: +65 62 68 10 06  
 Fax: +65 62 68 49 16  
 E-mail: [densin@singnet.com.sg](mailto:densin@singnet.com.sg)  
 Web: [www.densin.com](http://www.densin.com)

**SLOVENIA**

Wap ALTO čistilni sistemi, d.o.o.  
 Letališka 33  
 SLO-1110 Ljubljana  
 Tel.: +368 15 20 62 00  
 Fax: +368 15 20 62 10  
 E-mail: [wap.prodaja@siol.net](mailto:wap.prodaja@siol.net)

**SLOWAKIA**

Wap ALTO čistiace systémy s.r.o.  
 Remeselnická 42  
 83106 Bratislava-Rača  
 Tel.: +421 2 44 881 402/405  
 Fax: +421 2 44 881 395  
 E-mail: [wap@ginet.sk](mailto:wap@ginet.sk)  
 Web: [www.wap-alto.sk](http://www.wap-alto.sk)

**SPAIN**

Nilfisk-ALTO  
 Division of Nilfisk-ALTO S.A.  
 Torre D'Ara  
 Paseo del Rengle, 5 Pl. 10  
 E-08302 Mataró Barcelona  
 Tel.: +34 93 741 24 00  
 Fax: +34 93 757 80 20  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.es](mailto:info@nilfisk-alto.es)  
 Web: [www.nilfisk-alto.com](http://www.nilfisk-alto.com)

**SWEDEN**

ALTO Sverige AB  
 Aminogatan 18, BOX 4029  
 431 04 Mölndal  
 Tel.: +46 3 17 06 73 00  
 Fax: +46 3 17 06 73 41  
 E-mail: [info@nilfisk-alto.se](mailto:info@nilfisk-alto.se)  
 Web: [www.nilfisk-alto.se](http://www.nilfisk-alto.se)

**USA**

ALTO Cleaning Systems, Inc.  
 Part of the Nilfisk-Advance Group  
 12249 Nations Ford Road  
 28134 Pineville  
 Tel.: +1 704 971 1240  
 Fax: +1 704 971 1241  
 E-mail: [info@altocsi.com](mailto:info@altocsi.com)  
 Web: [www.nilfisk-alto.com](http://www.nilfisk-alto.com)

## Free Manuals Download Website

<http://myh66.com>

<http://usermanuals.us>

<http://www.somanuals.com>

<http://www.4manuals.cc>

<http://www.manual-lib.com>

<http://www.404manual.com>

<http://www.luxmanual.com>

<http://aubethermostatmanual.com>

Golf course search by state

<http://golfingnear.com>

Email search by domain

<http://emailbydomain.com>

Auto manuals search

<http://auto.somanuals.com>

TV manuals search

<http://tv.somanuals.com>